

Fortbildungen

für Mitarbeitendenvertretungen der dai e.V. 2026



in Kooperation mit:



Liebe Mitarbeitendenvertreter:innen, liebe Kolleg:innen,

in den Händen haltet ihr das Fortbildungsangebot der dai e.V. für das Jahr 2026. Wie im letzten Jahr auch werden wir euch das Angebot sowohl als Onlineversion als auch wieder als Heft zur Verfügung stellen. Über das Angebot hinaus könnt ihr uns gerne euren Fortbildungsbedarf mitteilen. Wir werden uns dann bemühen entsprechende Angebote zu realisieren.

2026 ist das Jahr der Mitarbeitendenvertretungswahlen. Deshalb beginnen unsere Seminare erst in der zweiten Jahreshälfte. So habt ihr nach der Wahl erstmal Zeit euch zu finden, bevor es dann an die Anmeldungen der neuen und bekannten MAV-Kolleg:innen zu unseren Seminaren geht... Unser Schwerpunkt liegt in diesem ersten Jahr der neuen Amtszeit bei den MVG I + II – Seminaren, die wir dieses Jahr auch 3 x als Block anbieten.

Genauso wichtig wie die Seminare MVG I + II, die einen guten und sicheren Start in die MAV-Arbeit ermöglichen, ist das Seminar „MVG-VI: Formsicheres Arbeiten“, das wir gerne allen MAVlern, ob lange oder neu dabei, ans Herz legen möchten.

Weiterhin im Angebot die notwendigen Klassiker wie „Arbeitsrecht“, „Fit für den Vorsitz“, „Kirchengericht/Einigungsstelle“, Dienstplan und Ausfallmanagement“ und „Gesundbleiben als Interessenvertretung“, „Alles über den KTD“ und „AVR“.

Nicht im Seminarplan, aber nicht zu unterschätzen, sind auch die Begegnungen und der Austausch mit anderen Mitarbeitendenvertreter:innen, die unsere Seminare ermöglichen.

Nun überlassen wir euch aber dem Stöbern im Heft und freuen uns auf Eure Anmeldungen, nicht ohne Dank zu sagen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Für die AG-MAVen:
Michael Imbusch
Angela Kröger

Für ver.di:
Arnold Rekittke
Christian Wölm

Wahlvorstand

Im Jahr 2026 finden die regulären Wahlen zu den neuen Mitarbeitendenvertretungen sowie den Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten statt. Dazu werden Wahlvorstände gebildet, die die Wahlen nach den Regelungen der Wahlordnung zum Mitarbeitendenvertretungsgesetz sowie den in Bezug genommenen §§ des MVG-EKD durchführen. Dabei sind viele Regelungen zur ordnungsgemäßen Durchführung der Wahl, vor allem auch Fristen, zu beachten und einige Fallstricke zu erkennen, um die Wahl am Ende als rechtsgültig abzuschließen und die Gründe für eine Wahlanfechtung zu vermeiden. Es gilt also achtsam zu sein und die Gesetze und die Ordnung gut zu kennen. Hierzu bieten unsere eintägigen Seminare den geeigneten Rahmen. Diesbezügliche Fragen können gestellt werden und werden beantwortet. Die Schulung setzt den Wahlvorstand in die Lage seine Aufgaben kompetent zu meistern.

Die Inhalte:

- Was steht zur Wahl im MVG-EKD und wo finde ich das?
- Was steht in der Wahlordnung?
- Wer darf wählen?
- Wer darf gewählt werden und wer nicht?
- Wie wird gewählt?
- Welche Fristen müssen eingehalten werden?
- Wie informiere ich die Kolleg:innen?
- Wo kommen die Kandidat:innen her?
- Was passiert, wenn es keine oder zu wenig Kandidaten gibt?
- Wann ist eine Wahl ungültig, wie kann sie angefochten werden, wer entscheidet?
-und noch vieles mehr

In Hamburg:

<u>Seminar-Nr.:</u>	<u>Termine:</u>
---------------------	-----------------

WSV25/26/01	24.11.25
WSV25/26/02	26.11.25
WSV25/26/03	08.12.25
WSV25/26/04	10.12.25
WSV25/26/05	12.01.26
WSV25/26/06	14.01.26
WSV25/26/07	19.01.26
WSV25/26/08	21.01.26

Referent: Michael Imbusch
Ort: KAFFEWELT Hamburg
Kosten: 220,00 EUR

In Schleswig-Holstein:

<u>Seminar-Nr.:</u>	<u>Termine:</u>
---------------------	-----------------

WSV25/26/09	25.11.25
WSV25/26/10	27.11.25
WSV25/26/11	02.12.25
WSV25/26/12	04.12.25
WSV25/26/13	12.01.26
WSV25/26/14	14.01.26
WSV25/26/15	19.01.26
WSV25/26/16	21.01.26

Referent: Ronald Schrum-Zöllner
Ort: Martinshaus Rendsburg
Kosten: 220,00 EUR

MVG I – Einführung in das Mitarbeitendenvertretungsgesetz

Neu gewählt, nachgerückt oder endlich die Einführungsschulung besuchen?

Die Mitarbeitendenvertretung muss in der alltäglichen Arbeit eine Vielzahl arbeitsrechtlicher Bestimmungen kennen, um Mitbestimmungs- und Mitberatungsverfahren durchführen zu können.

Die Teilnehmenden lernen in einem Mix aus Kurzvorträgen und Selbsterarbeitung von einfachen Beispielen in Gruppenarbeit die Anwendung des Mitarbeitendenvertretungsrechtes. Am Ende des Seminars wird es euch möglich sein, einfache Sachverhalte mit Hilfe von Literatur und Gesetzestexten selbst zu lösen.

Methode:

Arbeit im Plenum mit Kurzvorträgen und Berichten aus der Praxis, Arbeit in Kleingruppen. Anhand von Praxisbeispielen werden Kenntnisse selbstständig erarbeitet und reflektiert.

Inhalte:

- Einführung in die Systematik des Arbeitsrechtes, des MVG-EKD und die spezifischen kirchenrechtlichen Bestimmungen
- MAV-interne Geschäftsführung
- Fristen und Formen der Mitwirkung (Mitbestimmung und Mitberatung)
- Grundzüge des Kirchengerichtsverfahrens bzw. der Einigungsstelle
- Womit anfangen als neugewählte MAV?

Seminar Nr. 02**22. bis 25.06.2026**

Referent:innen: Iris Everding
Dennis Wendel

Ort: ver.di Bildungszentrum Undeloh

Kosten: 1.200,00 EUR

Anmeldeschluss: 08.05.2026

Seminar Nr. 04**29.06. bis 02.07.2026**

Referent:innen: Monika Ulbricht
Kay Möller-Rybakowski

Ort: ver.di Bildungszentrum Undeloh

Kosten: 1.200,00 EUR

Anmeldeschluss: 15.05.2026

Seminar Nr. 11**05. bis 08.10.2026**

Referent:innen: Thorsten Peters
Peter Vergin

Ort: Martinshaus Rendsburg

Kosten: 1.200,00 EUR

Anmeldeschluss: 21.08.2026

MVG II - Aufbaukurs: Volle und eingeschränkte Mitbestimmung

Aufbauend auf der Grundlagenschulung zum Mitarbeitendenvertretungsgesetz sollen praxisnah und handlungsorientiert vertiefte Kenntnisse in den Fällen der eingeschränkten und der „vollen“ Mitbestimmung vermittelt werden, um die Interessen der Beschäftigten wirkungsvoll vertreten zu können. Insbesondere die Mitbestimmung in den organisatorischen und sozialen Angelegenheiten nach § 40 MVG bieten der MAV vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten, die durch die Einrichtung der Einigungsstelle noch mehr Gewicht erhalten. Aber auch in den Fällen der eingeschränkten Mitbestimmung nach § 42 MVG hat die MAV erhebliche Möglichkeiten der Einflussnahme, die geübt sein will.

Methode:

Arbeit im Plenum mit Kurzvorträgen und Berichten aus der Praxis, Arbeit in Kleingruppen. Anhand von Praxisbeispielen werden Kenntnisse selbstständig erarbeitet und reflektiert.

Inhalte:

- Formen und Verfahren der Mitbestimmung
- Die Fälle der Mitbestimmung bei allgemeinen personellen Angelegenheiten
- Die Fälle der Mitbestimmung in organisatorischen und sozialen Angelegenheiten
- Die Fälle der eingeschränkten Mitbestimmung
- Das Initiativrecht
- Die Einigungsstelle und das kirchengerichtliche Verfahren

Seminar Nr. 05 **24. bis 27.08.2026**

Referent:innen: Marco Küster
Berno Schuckart-Witsch
Ort: ver.di Bildungszentrum Undeloh
Kosten: 1.200,00 EUR
Anmeldeschluss: 10.07.2026

Seminar Nr. 13 **02. bis 05.11.2026**

Referent:innen: Thorsten Peters
Peter Vergin
Ort: Martinshaus Rendsburg
Kosten: 1.200,00 EUR
Anmeldeschluss: 18.09.2026

Seminar Nr. 17 **07. bis 10.12.2026**

Referent:innen: Iris Everding
Michael Imbusch
Ort: ver.di Bildungszentrum Undeloh
Kosten: 1.200,00 EUR
Anmeldeschluss: 23.10.2026

MVG I + II Blockseminar

Dieses Seminar vermittelt das Basiswissen für eine aktive Mitarbeit in der MAV. Darüber hinaus bietet es die Möglichkeit, an einem eigenen betrieblichen Beispiel Gelerntes zu erproben und weiterzuentwickeln. Wir lernen in einem Mix aus Kurzvorträgen, Austausch in der Gesamtgruppe und anhand von Fragestellungen, die in Kleingruppen bearbeitet werden.

Das Seminar gliedert sich in zwei 4-tägige Module. Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit zwischen den Modulen eine eigene Fragestellung zu erarbeiten.

Inhalte:

- Was ist betriebliche Mitbestimmung
- Alles was Recht ist ... Die Arbeitsrechtsordnung und kirchliche Besonderheiten
- Umgang mit dem MVG und Kommentar
- Welche Aufgaben hat die MAV
- Wie läuft das formale Verfahren der Mitbestimmung ab?
- Was unternimmt das Gremium, wenn der Arbeitgebende macht, was er will?
- Mitbestimmung, eingeschränkte Mitbestimmung und Mitberatung an ausgewählten Beispielen.
- Initiativrecht
- Zudem konkrete exemplarische Fragestellungen aus der Arbeitspraxis der Teilnehmer im zweiten Modul

Seminar Nr. 01	Block I	08.06. bis 11.06.2026
	Block II	28.09. bis 01.10.2026

Referent:innen: Silke Huneke
Ort: Ronald Schrum-Zöllner
Kosten: ver.di BIZ Undeloh
Anmeldeschluss: 2.400,00 EUR
Anmeldeschluss: 24.04.2026

Seminar Nr. 03	Block I	22.06. bis 25.06.2026
	Block II	24.08. bis 27.08.2026

Referent:innen: Walter Stahl
Ort: Martinshaus Rendsburg
Kosten: 2.400,00 EUR
Anmeldeschluss: 08.05.2026

Seminar Nr. 15	Block I	16.11. bis 19.11.2026
	Block II	08.02. bis 11.02.2027

Referent:innen: Andreas Loeding
Ort: Kay Möller-Rybakowski
Kosten: ver.di BIZ Undeloh
Anmeldeschluss: 2.400,00 EUR
Anmeldeschluss: 02.10.2026

MVG V – Fit für den Vorsitz

Frisch gewählt oder schon länger in der Funktion:

Der Vorsitz oder stellvertretende Vorsitz der MAV/G-MAV steht als „primus inter pares“, also als „Erstes unter Gleichen“ in der besonderen Verantwortung für die kompetente und effiziente Arbeit des Gremiums.

Der Vorsitz hat neben dieser Aufgabe auch Koordinations-, Verwaltungs- und Repräsentationsaufgaben. Er benötigt sichere Kenntnisse des Rechtsrahmens und gute soziale Fähigkeiten.

Er muss die Beschlüsse des Gremiums umsetzen und in Verhandlungen mit der Geschäftsführung vertreten.

Dieses Seminar soll Euch fit machen, dieser anspruchsvollen Aufgabe gerecht zu werden.

Methode: Arbeit im Plenum und in Kleingruppen. Anhand von Praxisbeispielen werden Kenntnisse selbstständig erarbeitet und reflektiert.

Inhalte:

- Rechtsstellung, Aufgaben und Befugnisse des/der Vorsitzenden
- Persönliche Kompetenzen des/der Vorsitzenden
- Der/die Vorsitzende als Führungskraft und Team-Entwickler*in
- Organisation der Arbeit der MAV
- Delegation - aber richtig!
- Hilfreiche Methoden für meine Arbeit als Vorsitzende*r
- Vernetzung
- Haftungsfragen

Seminar Nr. 10

05. bis 08.10.2026

Referent:innen: Silke Huneke
Iris Everding

Ort: ver.di Bildungszentrum, Undeloh

Kosten: 1.200,00 EUR

Anmeldeschluss: 21.08.2026

MVG VI - Formsicheres Arbeiten

Einladungen, Tagesordnungen, ein rechtssicherer Beschluss und ein aussagekräftiges Protokoll sind Voraussetzung, um im Betrieb mitzubestimmen. Die Abläufe in der MAV müssen stimmen. Die MAV-Mitglieder brauchen Zeit für die Arbeit, denn die Fristen müssen eingehalten werden. Die MAV muss ihre Arbeit planen und strukturieren, um ihre Rolle im Betrieb ausüben zu können. Das Seminar vermittelt schrittweise die notwendigen Kenntnisse damit die Arbeit gelingt.

Methode: Arbeit im Plenum und in Kleingruppen. Anhand von Praxisbeispielen werden Kenntnisse selbstständig erarbeitet und reflektiert

Inhalte:

- Einladung zur Sitzung
- Die Rolle des Vorsitzes
- Aufgaben im Gremium verteilen
- Sitzungen produktiv gestalten und Beschlüsse fassen
- Protokolle erstellen
- Ablage und Datenschutz im Blick behalten

Seminar Nr. 08

14. bis 16.09.2026

Referent:innen: Walter Stahl

Ort: Martinshaus Rendsburg

Kosten: 900,00 EUR

Anmeldeschluss: 31.07.2026

Seminar Nr. 14

09. bis 11.11.2026

Referent:innen: Walter Stahl
Kirstin Knutzen

Ort: ver.di Bildungszentrum, Undeloh

Kosten: 900,00 EUR

Anmeldeschluss: 25.09.2026

Die betriebliche Einigungsstelle und das Kirchengericht im MVG-EKD (Unterschiede, Gemeinsamkeiten)

Welche Funktion hat die Einigungsstelle in der betrieblichen Mitbestimmung? Wie kann diese genutzt werden, um Rechte der Beschäftigten zu stärken sowie Arbeitsbedingungen zu verbessern?

Welche Funktion hat das Kirchengericht im MVG EKD?

Inhalte:

- Bildung und Besetzung der Einigungsstelle
- Ständige oder fallbezogene Einigungsstelle?
- Welche Angelegenheiten können von der Einigungsstelle geregelt werden?
- Beteiligungsverfahren: Änderungen durch die Einigungsstelle?
- Welche Fristen müssen wann bedacht werden?
- Verfahren vor der Einigungsstelle
- Kosten der Einigungsstelle
- Kirchengericht oder Einigungsstelle – Unterschiede, Vor- und Nachteile
- Rechtsgrundlage zur Anrufung des Kirchengerichtes
- Das Verfahren zum Kirchengericht
- Der Unterschied zum Arbeitsgericht

Aufgegriffen werden natürlich Fragen und aktuelle Themen aus der betrieblichen Arbeit der Teilnehmenden.

Die Themen des Seminars werden durch unterschiedliche Methoden erarbeitet.

Seminar Nr. 09

28. bis 30.09.2026

Referent:innen: ReA Johannes Patett

Ort: Martinshaus Rendsburg

Kosten: 900,00 EUR

Anmeldeschluss: 14.08.2026

Arbeitsrecht – Von der Bewerbung bis zur Rente

Eine Mitarbeitendenvertretung hat auch die Pflicht, auf die Einhaltung aller gültigen Rechtsvorschriften in der Dienststelle zu achten, § 35 (3) MVG. Praxisnah und Handlungsorientiert sollen Kenntnisse des allgemeinen Arbeitsrechts und der kirchlichen Besonderheiten vermittelt werden. Dabei geht es vor allem darum, die arbeitsrechtlichen Zusammenhänge zu verstehen, vor der Vielzahl von Rechtsvorschriften nicht zu kapitulieren und sie in ihrer Bedeutung einordnen zu können. Am Ende soll die Kompetenz bestehen, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der mitarbeitendenvertretungsrechtlichen Mitwirkung und Beratung daraufhin einschätzen zu können, ob durch konkrete Maßnahmen Rechte verletzt sein/werden könnten. Und die Kompetenz, arbeitsrechtliche Regelungen in mitarbeitendenvertretungsrechtlichen Initiativen einzusetzen.

Methode: Arbeit im Plenum und in Kleingruppen. Anhand von Praxisbeispielen werden Kenntnisse selbstständig erarbeitet und reflektiert

Inhalte:

- Überblick über die Grundlagen des Arbeitsrechts
- Begründung des Arbeitsverhältnisses
- Arbeitnehmer*innen, Geringverdiener*innen, Ehrenamtler*innen, Honorarkräfte
- Arbeitsvertrag und Nachweispflichten
- Vergütung, Eingruppierung
- Gleichbehandlungsrecht
- Weisungsrecht des Arbeitgebers
- Haupt- und Nebenpflichten im Arbeitsverhältnis
- Krankheit im Arbeitsverhältnis
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Besondere Schutzrechte: u.a. Schwerbehinderung, Mutterschutz, Elternzeit, Pflegezeit, Jugendschutz
- Abmahnung
- Befristung des Arbeitsverhältnisses mit/ohne Sachgrund
- Kündigung im Kleinbetrieb
- Ordentliche Kündigung
- Außerordentliche (fristlose) Kündigung
- Nach dem Arbeitsverhältnis

Seminar Nr. 12

02. bis 04.11.2026

Referent:innen: RA Johannes Patett
Ronald Schrum-Zöllner

Ort: ver.di Bildungszentrum, Undeloh

Kosten: 900,00 EUR

Anmeldeschluss: 25.09.2026

Alles über den Kirchlichen Tarifvertrag (KTD)

Etwa 25 000 abhängig Beschäftigte in den Betrieben der Diakonie Hamburg und Schleswig-Holstein haben Arbeitsverträge auf Grundlage des KTD unterschrieben.
Was genau regelt der KTD?

Warum sollten MAVen genau wissen was drin steht?
Das wollen wir besonders in diesem Seminar gemeinsam klären.

Methode: Arbeit im Plenum und in Kleingruppen. Anhand von Praxisbeispielen werden Kenntnisse selbstständig erarbeitet und reflektiert

Inhalte:

- Aufbau des KTD, Geltungsbereich und wer ihn verhandelt
- Grundlagen der Tarifarbeiten in der Diakonie Hamburg und Schleswig-Holstein, wie funktioniert praktische Beteiligung an der Tarifarbeiten
- Die zentralen Regelungen zur Arbeitszeit
- Die wesentlichen Regelungen zur Eingruppierung und die Entgeltregelungen
- Kündigung
- Die Rolle und Aufgaben der MAV nach MVG EKD
- Grundlagen für die Dienstplangestaltung
- Konfliktregelungen in Tarifverhandlungen:
Schlichtungsverfahren, Streikrecht
- **Aktuelle Entwicklungen und natürlich Eure Fragen**

Seminar Nr. 06

07.09. bis 10.09.2026

Referent:innen: Dennis Wendel
Berno Schuckart-Witsch

Ort: ver.di BIZ Undeloh

Kosten: 1.200,00 EUR

Anmeldeschluss: 24.07.2026

Alles über die Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie Deutschland (AVR DD)

Mitarbeitendenvertreter:innen sollten nicht nur das MVG kennen, sondern auch die Regelungen, die im Arbeitsvertrag stehen. Da steht manchmal etwas, was auch die MAVen nicht wissen.

In der Diakonie Hamburg und Schleswig-Holstein gelten noch häufig Arbeitsvertragsrichtlinie (AVR) - oder Ähnliches -, die im Arbeitsvertrag vereinbart sind. Kaum jemand kennt die genauen Regelungen. Das wollen wir mit diesem Seminarangebot ändern!

Inhalte:

- Bedeutung und Inhalt Arbeitsvertrag
- Unterschied AVR DD und Tarifvertrag
- Die zentralen Regelungen zur Arbeitszeit § 9 AVR DD ff
- Die wesentlichen Regelungen zur Eingruppierung und die Entgeltregelungen
- Kündigung nach AVR-DD
- Die Rolle und Aufgaben der MAV nach MVG EKD
- Grundlagen für die Dienstplangestaltung
- Aktuelle Rechtsprechung/ Aktuelle Entwicklungen in der AVR-DD

Seminar Nr. 07

14. bis 16.09.2026

Referent:innen: Berno Schuckart-Witsch
Andrea Söhl

Ort: ver.di Bildungszentrum, Undeloh

Kosten: 900,00 EUR

Anmeldeschluss: 31.07.2026

Dienstplan und Ausfallmanagement

Jede MAV beschäftigt sich in der Dienststelle mit dem Dienstplan: Entweder aufgrund von Beschwerden von Kolleg:innen („Einspringen“) oder im Rahmen von Regelprüfprozessen durch die MAV, denn diese bestimmt die Dienstpläne vor deren Aushang mit. Leider führt der Fachkräftemangel immer mehr dazu, dass bereits eine einzelne Krankmeldung zur Herausforderung für das Funktionieren des Dienstplanes wird. Die Optimierung des Personaleinsatzes gelangt ggf. an ihre Grenzen; darum bedarf es solider Konzepte um auch den „Ausfall zu managen“. In diesem Seminar beschäftigen wir uns sowohl mit den Beteiligungsrechten der MAV aus dem MVG-EKD wie auch mit den Vorgaben aus dem Arbeitszeitgesetz und den tariflichen Bestimmungen zur Arbeitszeit aus dem KTD und der AVR-DD, deren Kenntnis eine gute Mitbestimmung voraussetzt.

Methode: Arbeit im Plenum und in Kleingruppen. Anhand von Praxisbeispielen werden Kenntnisse selbstständig erarbeitet und reflektiert

Inhalte:

- Mitbestimmung nach §§ 35, 40 MVG-EKD
- Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes insbesondere:
tägliche und wöchentliche Höchstarbeitszeit, Pause,
Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft
- Bestimmungen zur Arbeitszeit im KTD und AVR-DD:
Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit, freie Wochenenden
pro Monat, Spielregeln zum Urlaub
- Instrumente eines „Ausfallmanagements“
- Anforderungen an Standards eines „Ausfallmanagements“

Seminar Nr. 18

14. bis 18.12.2026

Referent:innen: Silke Huneke
Kirstin Knutzen

Ort: ver.di Bildungszentrum, Undeloh

Kosten: 1.500,00 EUR

Anmeldeschluss: 30.10.2026

Gesundbleiben als Interessenvertreter:in

Wie die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen auch der MAV zu mehr Wohlbefinden bei der Arbeit verhilft

Mitarbeitendenvertreter:innen stellen sich Tag für Tag interessanten und herausfordernden Aufgaben. Sie dürfen konzeptionell denken, Entwicklungen anstoßen und fördern. Sie beraten, begleiten und unterstützen. Mit Idealismus und hohem Engagement kämpfen sie für die Interessen ihrer Kolleg:innen und für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen im Unternehmen. Sie haben Sitze in den Aufsichtsräten und engagieren sich in übergeordneten Gremien im Konzern und auf Landes- und Bundesebene.

Und wie geht es den so vielfältig Engagierten? Die Arbeitsbedingungen sind in der Regel ein Spiegelbild der betrieblichen Situation: hohe Anforderungen oft ohne Verschnaufpausen, Hetze, Arbeitsverdichtung, belastende Auseinandersetzungen auf unterschiedlichsten Ebenen. Untersuchungen belegen, dass die psychischen Belastungen der Interessenvertreter:innen sogar noch höher sind als im Durchschnitt der Kolleg:innen. Darum wollen wir uns in diesem Seminar kümmern.

Inhalte:

- Das Phänomen Stress und seine individuellen Ausprägungen
- MAV-Stress: seine Ursachen und Wirkungen
- Erarbeitung und Durchführung einer gremienspezifischen Gefährdungsbeurteilung.
- Prävention durch ein Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Toolbox 1: Verhältnisprävention - Gesundheitsförderliche Gestaltung der MAV-Arbeitsbedingungen
- Toolbox 2: Verhaltensprävention - Persönliche Strategien und wirksame Methoden gegen den Stress im Berufsalltag
 - Abgrenzungsstrategien
 - Typgerechte Methoden des Zeitmanagements
 - Entspannungstechniken, Achtsamkeitsübungen und Meditationselemente

Arbeitsweise:

Das Seminar lebt einerseits von Deiner Bereitschaft, Dich mit Deinen Erfahrungen einzubringen und dem eigenen Stress auf den Grund zu gehen. Andererseits probieren wir Techniken der Selbstfürsorge aus, die wir im Rahmen des Seminars praktizieren werden und wenn Du möchtest, auch außerhalb.

Seminar Nr. 16

30.11. bis 04.12.2026

Referent:innen: Marion Weinreich

Ort: ver.di BIZ Undeloh

Kosten: 1.500,00 EUR

Anmeldeschluss: 16.10.2026

Fachtagung

**13. Fachtagung Arbeitsrecht für Mitarbeitervertretungen
und 8. Fachtagung SBV und Kirche**

15.09. bis 17.09.2026

in Travemünde

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir laden dich herzlich zur Fachtagung 2026 für
Mitarbeitervertretungen und Schwerbehindertenvertretungen
ein!

Gemeinsam werfen wir einen praxisnahen Blick auf aktuelle
Herausforderungen und Chancen in der MAV-
und SBV-Arbeit.

**Anmeldungen nur über ver.di-Forum Nord!
Informationsseite:**

<https://www.verdi-forum.de/seminar/tagung-arbeitsrecht-mav-sbv-kirche-2026/termin/nord-906-26.html>

Alle Vorträge und Fachforen vermitteln für die Arbeit der MAVen
notwendiges Wissen.

Euer Team vom ver.di Forum Nord, der AGMAV Schleswig-
Holstein, der AGMAV Hamburg und der dai e.V.

AG-MAV Termine

Mitgliederversammlung der AG-MAV Hamburg 2026

(Tagesordnung und Ort werden rechtzeitig durch gesonderte Einladungen bekannt gegeben):

17.02.2026 (KW 8) 25.08.2026 (KW35)

19.05.2026 (KW21) 17.11.2026 (KW47)

Beginn und Dauer: jeweils 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Die AG-MAV Hamburg bietet Kurzfortbildungen

MAV-Arbeit praktisch an (Themen und Ort werden rechtzeitig durch gesonderte Einladungen bekannt gegeben):

24.03.2026 (KW13) 15.09.2026 (KW38)

16.06.2026 (KW25) 17.11.2026 (KW47)

Beginn und Dauer: jeweils 15.00 Uhr – 17.30 Uhr

„MAV trifft MAV“ (online-Treff per Zoom)

(ein Teilnahmecode für alle Termine, bitte bei AG-MAV HH anfordern)

13.01.2026 (KW 3) 14.07.2026 (KW29)

10.02.2026 (KW 7) 11.08.2026 (KW33)

10.03.2026 (KW11) 08.09.2026 (KW37)

14.04.2026 (KW16) 13.10.2026 (KW42)

12.05.2026 (KW20) 10.11.2026 (KW46)

09.06.2026 (KW24) 08.12.2026 (KW50)

Beginn und Dauer: jeweils 15.00 Uhr – 16.30 Uhr

Mitgliederversammlungen der AG-MAV Schleswig-Holstein 2026

(Die Tagesordnung wird rechtzeitig durch gesonderte Einladungen bekannt gegeben):

19.03.2026 (KW 12) 01.10.2026 (KW 40)

28.05.2026 (KW 22) 10.12.2026 (KW 50)

Beginn und Dauer: jeweils 09.30 Uhr – 15.00 Uhr

Ort: Martinshaus, Rendsburg

Teilnahmebedingungen für unsere Seminare

1. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitarbeitendenvertreter:innen diakonischer und kirchlicher Einrichtungen, sowie – je nach Seminar – Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung, der Schwerbehindertenvertretung sowie Wahlvorstandsmitglieder.
2. Voraussetzung für eine Teilnahme sowie für die Freistellung, Gehaltsfortzahlung und Kostenübernahme durch den Arbeitgeber ist die Erforderlichkeit der Schulung nach §§19/30 MVG sowie ein ordnungsgemäßer Beschluss der Mitarbeitendenvertretung bzw. des zuständigen Gremiums. Dem Arbeitgeber sind die teilnehmenden Personen, die Termine und die zeitliche Lage rechtzeitig bekannt zu geben.
3. Die Seminargebühren umfassen die Kosten für Arbeitsmaterial sowie die Seminarleitung und -organisation. Die Höhe der Kosten ist den einzelnen Ausschreibungen zu entnehmen. Hinzu kommen die jeweiligen Kosten für Unterkunft inkl. Verpflegung. Die in diesem Heft ausgewiesenen Kosten sind Gesamtkosten.
Die Kosten für die Seminargebühren mit Übernachtung und Vollpension bzw. der Tagungskostenpauschale (ohne Übernachtung, Frühstück und Abendessen) werden von uns in einer Pauschalrechnung dem Arbeitgeber in Rechnung gestellt. Die Kosten sowie die Reisekosten hat der Arbeitgeber bei Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen zu tragen. Im Falle des Zahlungsverzuges erheben wir eine Mahngebühr in Höhe von 5€
4. Jedes Seminar wird gesondert mit Anmeldeformular ausgeschrieben und versandt. Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat der dai e. V., sie kann formlos sein, bevorzugt ist Anmeldung per Mail. Ihr erhaltet eine Eingangsbestätigung sowie die Anmeldebestätigung zeitnah nach der Anmeldung per Mail an die genannte Emailadresse. Die Rechnung wird **vorzugsweise per Mail**, bei fehlender Angabe der E-Rechnungsadresse per Post direkt an die Einrichtungsleitung gesendet. Der Rechnungsbetrag ist dann sofort und ohne Abzug im Voraus fällig. Die Teilnahmebestätigung wird am Ende eines Seminares ausgehändigt.
5. Wenn auf dem Anmeldebogen oder der formlosen Anmeldung keine anderen Angaben gemacht werden, gilt die Übernachtung als mitgebucht.

6. Bei Rücktritt ohne Benennung einer Ersatzperson ist die DAI e.V. berechtigt:

- nach Anmeldeschluss bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung die anfallenden Stornokosten plus 15 EUR Bearbeitungsgebühr
- unter 4 Wochen bis Veranstaltungsbeginn und bei Nichterscheinen ohne vorherige Stornierung die gesamten Seminarkosten in Rechnung zu stellen.

7. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (z.B. Erkrankung des Referenten, zu geringe Teilnehmerzahl) behalten wir uns vor, das Seminar abzusagen. Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind für diesen Fall ausgeschlossen.

8. Wir behalten uns vor, soweit notwendig, inhaltliche und/oder organisatorische Veränderungen am Seminarablauf vorzunehmen. Wir sind berechtigt, einen vorgesehenen Referenten durch eine gleichqualifizierte Person zu ersetzen. Der Gesamtcharakter des Seminars wird hierdurch nicht beeinflusst.

9. Die Teilnahme am Seminar erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr, wobei die Seminarteilnehmer während der Seminarzeiten durch den Arbeitgeber gesetzlich unfallversichert sind. Dies gilt nicht in den seminarfreien Zeiten und bei Freizeitaktivitäten.

10. Die DAI e.V. kommt ihren gesetzlichen Verpflichtungen zum Datenschutz nach. Ihre Angaben werden gemäß § 28(1) BDSG bzw. Art. 6 Abs. 1b,c und f DSGVO zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation und -abrechnung sowie zur weiteren Bildungsplanung und Information über weitere Angebote der dai e.V. gespeichert, verarbeitet und genutzt. Bei der dai gespeicherte persönliche Daten werden nicht an andere Unternehmen weitergegeben.

11. Die Anmeldung zu unseren Seminaren setzt die Kenntnisnahme der Teilnahmebedingungen voraus, die mit der verbindlichen Anmeldung zu unseren Seminaren anerkannt werden.

Weitere Informationen:

In unseren Bildungsstätten wird vegetarisches Essen angeboten. Solltet Ihr dies wünschen, vermerkt es bitte auf der Anmeldung.
Seminarbeginn am ersten Tag ist grundsätzlich um 10.00, die Anreise sollte bis 09.30 Uhr erfolgen. Genauere Zeiten finden sich auf den jeweiligen Einzelausschreibungen.

Muster für den Beschluss der Mitarbeitendenvertretung:

Beschluss der MAV gem. § 19 MVG:

Die MAV hat auf ihrer Sitzung am beschlossen,
das MAV-Mitglied:

.....
zur Teilnahme am Seminar

.....
das von der dai e. V. vom

..... bis zum

durchgeführt wird, zu entsenden.

Vorsorglich benennt die MAV das MAV-Mitglied

.....
als Ersatzteilnehmer(in)

Bei dem Seminar handelt es sich um eine Schulung gem. §19
MVG. Die Schulung ist für die Arbeit der MAV erforderlich.

Muster für die Mitteilung an den Arbeitgebenden

An die
Geschäftsleitung der Dienststelle.....

Entsendung eines MAV-Mitgliedes zu einer
Schulungsmaßnahme

Die MAV hat bei ihrer Sitzung am den
ordnungsgemäßen Beschluss gefasst,
Frau/Herrn als MAV-Mitglied zu
dem Seminar, das von der dai e. V.
durchgeführt wird, zu entsenden.

Das Seminar findet in der Zeit vom
..... bis zum..... in statt. Bei der zeitlichen
Lage wurden die betrieblichen Belange berücksichtigt.

Vorsorglich hat die MAV Frau/Herrn
..... als Ersatzmitglied benannt.

Die Schulung ist für die Arbeit der Mitarbeitendenvertretung
erforderlich. Die Inhalte des Seminars können dem
beiliegenden Ausschreibungstext entnommen werden.
Gem. § 19 i. V. m. § 30 MVG ist der Dienstgebende verpflichtet,
die Freistellung zu gewähren, das Gehalt fortzuzahlen und die
gesamten Kosten des Seminars und die Reisekosten zu
übernehmen.

Ort, Datum

Unterschrift des Vorsitzes der MAV

Die Teamer:innen der dai e. V. stellen sich vor:



Dr. Eva Bockenheimer

Jahrgang 1976,
Studium der Philosophie,
gewerkschaftliche Bildungs- und
Beratungstätigkeit



Iris Everding

Jahrgang 1977,
Erzieherin, stellvertretende
MAV-Vorsitzende, ver.di-Mitglied,
seit 2022 für die dai e. V. tätig



Gerald Fuhlendorf

Jahrgang 1963,
Dipl. Sozialökonom, Berater Labyrinth,
Berater Arbeitnehmer-Vertreter
(Technologie, Wirtschaftsausschuss,
AZ-Systeme, gewerkschaftliche
Bildungsarbeit)



Silke Huneke

Jahrgang 1967,
u. a.: M.A. und Master of Science,
ausgebildete Trainerin für Rhetorik (NLP),
selbstständige Beraterin für betriebliche
Interessenvertretungen



Kirstin Knutzen

Jahrgang 1975,
Erzieherin,
Theaterpädagogin und Mediatorin,
ver.di Mitglied



Marco Küster

Jahrgang 1969,
Fachkrankenpfleger für Anästhesie und
Intensivpflege, Praxisanleiter im OP, stellv.
MAV-Vorsitzender, Vertrauensperson



Andreas Loeding

Jahrgang 1964,
Diakon und Erzieher, ehemaliger, langjähriger
MAV- Vorsitzender,
Schwerbehindertenvertretung, ver.di Mitglied,
seit 2014 für die dai e. V. tätig



Kay Möller-Rybakowski

Jahrgang 1962
Verwaltungsangestellter, MAV-Vorsitzender,
ver.di Mitglied, Mitglied der Tarifkommission
KTD, Teamer für die dai e. V.



Johannes Patett

Jahrgang 1952

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
www.patett.de



Thorsten Peters

Jahrgang 1960

Vorsitzender MAV IUVO gGmbH, stellvertr.
Vorsitzender GMAVen der NDG-Gruppe,
Vorstandmitglied AG-MAV S.H.,
Vorstandsmitglied dai e. V.



Ronald Schrum-Zöllner

Jahrgang 1958,

Maschinenschlosser und Dipl. Betriebswirt,
Tarifkommission TVKB und
ver.di Mitglied, Synodaler in der
Nordkirche, freigestelltes MAV-Mitglied



Berno Schuckart-Witsch

Jahrgang 1951

Krankenpfleger, Sozialpädagoge, ehem.
ver.di Gewerkschaftssekretär, langjähriger
Mitarbeitervertreter



Andrea Söhl

Jahrgang 1965

Sozialarbeiterin in der Jugendhilfe,
MAV-, ag-mav-Vorstand HH- und
ver.di-Mitglied



Walter Stahl

Jahrgang 1966

Diplom-Volkswirt,
Kfz-Mechaniker,
Coach, langjährige Erfahrung mit
betrieblicher Interessenvertretung



Monika Ulbricht

Jahrgang 1962

Krankenschwester, MAV-Vorsitzende,
Beisitzerin Kirchengericht, ver.di Mitglied
(Bundesfachbereichsvorstand)



Peter Vergin

Jahrgang 1955

Vorstand GMAV NDG-Gruppe, Vorstand
Gesamtausschuss der MAVen der
Nordkirche,
Ruhestand seit 12.2020, davor
MAV-Vorsitzender



Marion Weinreich

Dipl.-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin und Master of Public, systemische Arbeitsschutz- und Familienberaterin, Entspannungstrainerin und Yogalehrerin. MAV-, Ag-Mav- und Beisitz-Erfahrung im Kirchengericht. Heute freiberufliche Trainerin, Beraterin und Moderatorin für Gesundheit, Konflikte u. Arbeitsschutz.



Dennis Wendel

Jahrgang 1975

Heilerzieher, GMAV-Vorsitzender
Vorstand AG-MAV HH
Ver.di-Tarifkommission KTD, seit 2014
Teamer für die dai e. V.

Das Team „hinter den Kulissen“:



Michael Imbusch

Jahrgang 1965

Beschäftigter in ambulanter Pflege, MAV- und AG-MAV- Vorsitzender, ver.di Mitglied, Tarifkommissionsmitglied KTD, dai e.V.-Vorsitz, Teamer für die dai e.V.



Sabrina Maniecki

Jahrgang 1980,

Versicherungskauffrau, stellv. MAV-Vorsitzende, Vertrauensperson, Sekretärin der AG-MAV-Hamburg und der dai e.V., ver.di Mitglied

Chronologische Reihenfolge der Seminare:

Nr.	Thema	Termin	Ort	Seite
	Wahlvorstand	Insgesamt 16 Termine: siehe Übersicht	Hamburg und Rendsburg	3 + 4
1	Block I Block II	08.06. – 11.06.26 28.09. – 01.10.26	Undeloh	9 + 10
2	MVG I	22.06. – 25.06.26	Undeloh	5 + 6
3	Block I Block II	22.06. – 25.06.26 24.08. – 27.08.26	Rendsburg	9 + 10
4	MVG I	29.06. – 02.07.26	Undeloh	5 + 6
5	MVG II	24.08. – 27.08.26	Undeloh	7 + 8
6	KTD	07.09. – 10.09.26	Undeloh	16
7	AVR	14.09. – 16.09.26	Undeloh	17
8	MVG VI: Formsicheres Arbeiten	14.09. – 16.09.26	Rendsburg	12
9	Kirchengericht und Einigungsstelle	28.09. – 30.09.26	Rendsburg	13
10	Vorsitz	05.10. – 08.10.26	Undeloh	11
11	MVG I	05.10. – 08.10.26	Rendsburg	5 + 6
12	Arbeitsrecht	02.11. – 04.11.26	Undeloh	14 + 15
13	MVG II	02.11. – 05.11.26	Rendsburg	7 + 8
14	MVG VI: Formsicheres Arbeiten	09.11. – 11.11.26	Undeloh	12
15	Block I Block II	16.11. – 19.11.26 08.02. – 11.02.27	Undeloh	9 + 10
16	Gesundbleiben als Interessenvertretung	30.11. – 04.12.26	Undeloh	19 + 20
17	MVG II	07.12. – 10.12.26	Undeloh	7 + 8
18	Dienstplan/Ausfall- management	14.12. – 18.12.26	Undeloh	18

Kontaktdaten:

Trägerin der Fortbildungsveranstaltungen, die durch
die Arbeitsgemeinschaften verantwortet werden, ist die

Diakonische Arbeitnehmerinneninitiative e.V.
 Manstadtsweg 3, 22309 Hamburg
Mobil: 0157 - 522 16 990
E-Mail: info@dai-hh-sh.de

Vereinsregister Hamburg Nr.: VR 16835